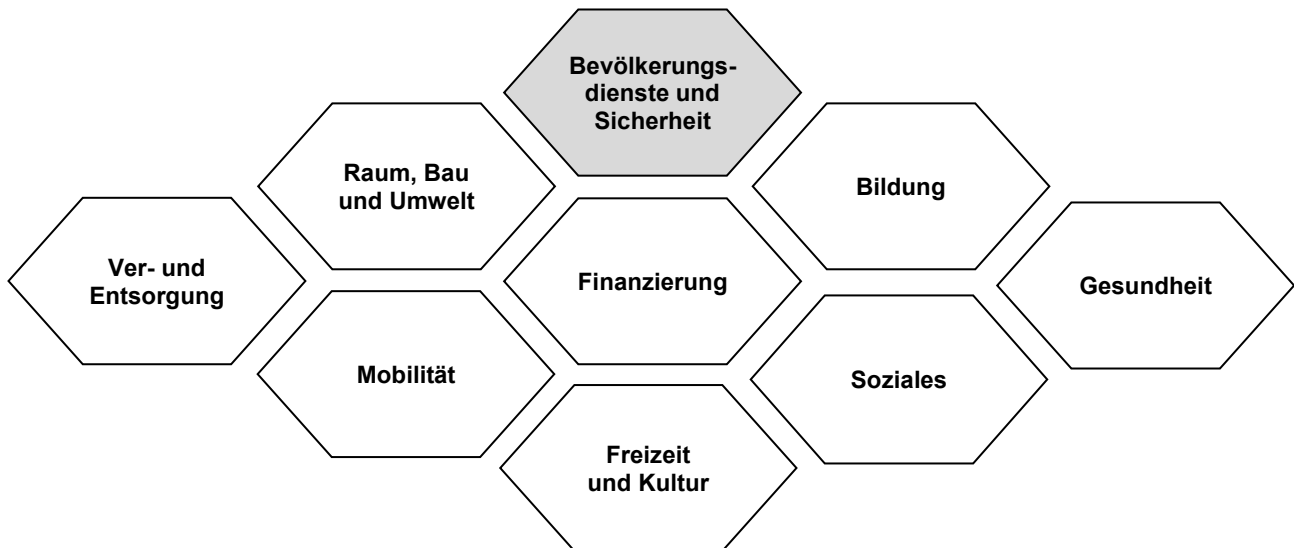


**Vorlagen und Berichte des Gemeinderates
an den Einwohnerrat**

**Strategischer Sachplan 1
Bevölkerungsdienste und Sicherheit
2026-2032**



Vorlage 1297/2025

Nach ER-Beschluss vom 15.12.2025

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung	2
1.1 Die Strategische Sachplanung als Teil der politischen Steuerung in der Gemeinde Reinach	2
1.2 Allgemeine Hinweise zu den Strategischen Sachplänen und zu ihrem Aufbau	2
1.3 Inhalt und Zuständigkeiten	2
1.4 Kommunale Rechtsgrundlagen	3
1.5 Der Strategische Sachplan „Bevölkerungsdienste und Sicherheit“ im übergeordneten Kontext	3
1.6 Schnittstellen zu anderen Strategischen Sachplänen und Programmen	4
1.7 Dauer und Kosten	5
2. Leistungsbereiche	6
2.1 Leistungsbereich Bevölkerung und Wirtschaft	6
2.1.1 Leitsätze/Wirkungen	6
2.1.2 Leistungsauftrag	6
2.1.3 Kommentar zur Umsetzung	6
2.1.4 Wirkungsziele	7
2.1.5 Kosten/Erlöse	8
2.2 Leistungsbereich Ruhe und Ordnung	9
2.2.1 Leitsätze/Wirkungen	9
2.2.2 Leistungsauftrag	9
2.2.3 Kommentar zur Umsetzung	9
2.2.4 Wirkungsziele	10
2.2.5 Kosten/Erlöse	10
2.2.6 Investitionen	10
2.3 Leistungsbereich Schutz und Rettung	11
2.3.1 Leitsätze/Wirkungen	11
2.3.2 Leistungsauftrag	11
2.3.3 Kommentar zur Umsetzung	12
2.3.4 Wirkungsziele	12
2.3.5 Kosten/Erlöse	13
2.3.6 Investitionen	13
3. Anträge	14
4. Anhänge	15
4.1 Bevölkerungsentwicklung in der Gemeinde Reinach 2017-2024	15
4.2 Anzahl Bestattungen in der Gemeinde Reinach 2017 – 2024	15
4.3 Anzahl Hunde in der Gemeinde Reinach 2018 – 2024	16
4.4 Anzahl von Arbeitsstätten in der Gemeinde Reinach 2022	16
4.5 Begründete Ruhe- und Ordnungsstörungsmeldungen 2017-2024	17
4.6 Feuerwehreinsatzstatistik 2014-2024	17

Vorlagen und Berichte des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Nr. Vorlage 1297/2025

1. Einleitung

1.1 Die Strategische Sachplanung als Teil der politischen Steuerung in der Gemeinde Reinach

Die Strategische Sachplanung (SSP) ist mit dem Jahresplan das zentrale politische Steuerungsinstrument für die Gemeinde Reinach. Die SSP ermöglicht dem Einwohnerrat eine mehrjährige strategische Steuerung der kommunalen Leistungen und bildet damit eine Richtschnur für den Jahresplan. Mit der Verknüpfung der beiden Instrumente können die Grundsätze der Wirkungsorientierung, welche Wirkungen, Leistungen und Kosten miteinander verbindet, gesichert werden.

1.2 Allgemeine Hinweise zu den Strategischen Sachplänen und zu ihrem Aufbau

Die Strategische Sachplanung umfasst 9 Sachbereiche. Die einzelnen Sachpläne decken je nach Bedarf einen unterschiedlichen Planungshorizont ab. Sie werden durch den Gemeinderat erarbeitet und dem Einwohnerrat zur Genehmigung vorgelegt. Sie werden durch einwohnerrätliche Sachkommissionen vorberaten und anschliessend durch den Einwohnerrat genehmigt. Ein Strategischer Sachplan umfasst im Wesentlichen die strategischen Leitsätze, die Wirkungsziele, die Eckwerte der Leistungen, einen Kommentar zur Umsetzung sowie den Finanzierungsbedarf für die Erbringung der Leistungen.

1.3 Inhalt und Zuständigkeiten

Der Sachbereich «Bevölkerungsdienste und Sicherheit» (SB1) umfasst folgende Leistungsbereiche:

- Bevölkerung und Wirtschaft (LB11)
- Ruhe und Ordnung (LB12)
- Schutz und Rettung (LB13)

	SB1	LB11,12,13
Politische Verantwortung: Ressort Ressort	Ferdinand Pulver Präsidiales und Stadtentwicklung Peter Meier Bevölkerungsdienste und Sicherheit	
Geschäftsleitung: Organisationseinheit	Thomas Sauter Allgemeine Verwaltung	
SB-Verantwortung: Organisationseinheit Organisationseinheit	Christoph Wytttenbach Sicherheit und Rettung Muriel Lavoine Recht und Politik	
LB- und L-Verantwortung: Organisationseinheit		LB11 Muriel Lavoine Recht und Politik L115 Michael Kron Kataster
		LB12 Tobias Fässler Polizei Reinach
		LB13 Christoph Wytttenbach Sicherheit und Rettung

1.4 Kommunale Rechtsgrundlagen

- Reglement über Wahlen und Abstimmungen sowie das Nachrücken in Behörden und Kommissionen vom 29. März 2004 und dazugehörige Verordnung vom 19. Januar 2016
- Reglement über das Bestattungswesen und den Friedhof vom 26. Oktober 1998 und dazugehörige Verordnung vom 24. August 1999
- Polizeireglement vom 25. April 2016 und dazugehörige Verordnung vom 07. Juni 2016
- Statuten der Stützpunkt und Regionalfeuerwehr Birs vom Juni 2024
- Reglement über die Feuerwehripflichtersatzabgabe vom 04. November 2024
- Vertrag zwischen Reinach und Arlesheim über den gemeinsamen Bevölkerungsschutzverbund (BSV) «Birs» vom 12. August 2008.
- Vereinbarung zur Aufnahme weiterer Gemeinden in den Bevölkerungsschutzverbund Birs vom 16.11.2023

1.5 Der Strategische Sachplan Bevölkerungsdienste und Sicherheit im übergeordneten Kontext

Für eine Vielzahl der Leistungen aus diesem Sachbereich besteht für die Einwohnerschaft keine Wahlfreiheit. D.h. Reinacherinnen und Reinacher haben ein gesetzlich verankertes Anrecht auf den Bezug dieser Leistungen oder sie stehen in der Pflicht, diese Leistungen zu beziehen und teilweise dafür eine Gegenleistung zu erbringen. Die meisten Leistungen stellen demnach entweder ein Recht oder eine Pflicht dar und bilden dadurch einen gemeinsamen Nenner. Aus einer Wirkungsoptik betrachtet, haben alle Leistungen zudem etwas mit Rechtssicherheit bzw. einem geregelten gesellschaftlichen Zusammenleben sowie mit Existenzsicherung zu tun. Dieser Sachbereich enthält einen Grossteil der Dienstleistungen, die gemeinhin als Service public bezeichnet werden.

Veränderungen im Umfeld während den Jahren 2018-2024

Leistungsbereich Bevölkerung und Wirtschaft (LB 11)

In den vergangenen Jahren wurden diverse E-Government-Dienstleistungen erarbeitet, wie z.B. eUmzug, elektronische Terminbuchung Stadtbüro und die Einführung der Fachapplikation Lexwork, eine Erlassverwaltung, die die effiziente Redaktion, Verwaltung und Publikation von regulatorischen Texten ermöglicht. Für eine kostendeckende Führung der Hundehaltung wurde durch die Anpassung der Hundegebühr gesorgt. Die Grabstätten wurden erweitert, indem neue Urnennischenwände und ein weiteres Gemeinschaftsgrab erstellt wurden. Der Bedarf an Grabstätten kann so gedeckt werden.

Leistungsbereich Ruhe und Ordnung (LB 12)

Aktionen, grössere Anlässe, präventive Patrouillen sowie Nachtdienste wurden in Zusammenarbeit mit der Polizei-Kooperation (Aesch, Ettingen, Therwil, Oberwil, Reinach) geleistet. Per 01.05.2024 ist die Gemeinde Ettingen, aufgrund einer personellen Veränderung, nicht mehr Partnerin der Kooperation. Es musste festgestellt werden, dass während der Pandemiezeit die Anzahl der Lärmrequisitionen zunahm. Erfreulicherweise sind solche Requisitionen nach der Pandemiezeit rückläufig.

Leistungsbereich Sicherheit und Rettung (LB 13)

Das Feuerwehr- und Zivilschutzwesen ist in der vergangenen Periode starken gesellschaftlichen, rechtlichen und einsatztaktischen Veränderungen unterworfen gewesen. Im Bereich der Feuerwehren wurde die neue nationale Feuerwehrrkonzeption 2030 eingeführt und im Bereich des Zivilschutzes die kantonale Gesetzesgrundlage totalrevidiert. Schwerpunkte setzte die Feuerwehr im Bereich der Erhaltung des Milizpersonalbestandes und der Einhaltung der gesetzlichen Schutzziele. Dafür wurden diverse Massnahmen ergriffen, wie die Schaffung neuer Dienstmodelle (z. Bsp. Tagesmiliz) und die Anstellung von Berufspersonal, um die Miliz von administrativen und wiederkehrenden Aufgaben zu entlasten. Ebenfalls wurde die Zusammenarbeit mit den Nachbarfeuerwehren vertieft. Mit der Gründung

des Zweckverbands „Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs“ konnte 2025 dieses Projekt erfolgreich in die nächste Phase überführt werden. Im Bereich Infrastruktur wurde ein Erweiterungsbau realisiert, um die nötigen Platzanforderungen im Büro und Stellflächenbereich zu schaffen. Davon konnte auch der eingemietete Rettungsdienst profitieren, was wiederum höhere Mieteinnahmen für die Gemeinde möglich machte. Kostenmässig kann die Feuerwehr nach wie vor über die Feuerwehersatzabgabe finanziert werden. Das Feuerwehrlogistik-Zentrum, welches die Gemeinde im Auftrag der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung betreibt, ist sowohl operativ als auch finanziell ein Erfolg. Der Bevölkerungsschutz Birs konnte mit der Gemeinde Münchenstein eine weitere Verbundgemeinde erfolgreich integrieren und das Milizpersonal so stärken. Die Feuerwehr und der Zivilschutz arbeiteten bzgl. Materialbewirtschaftung sehr eng zusammen. So ist es selbstverständlich, dass Gerätschaften und Fahrzeuge, sofern möglich, gegenseitig ausgeliehen oder gemeinsam genutzt werden.

Zielerreichung im vergangenen SSP (vgl. dazu Doppelseiten LB 11 – 13)

Leistungsbereich Bevölkerung und Wirtschaft (LB 11)

Es gab weder im Stadtbüro noch im Bestattungsbüro Reklamationen. Hervorzuheben sind die zahlreichen Wertschätzungen aus der Bevölkerung betreffend der Dienstleistung Bestattungen.

Der Kontakt zu den Reinacher Firmen wurde regelmässig gepflegt und wird geschätzt. Der Gemeinderat nimmt regelmässig an Networking-Anlässen der kmu Reinach und der Handelskammer beider Basel teil. Seit 2018 haben 17 Firmen den Business Parc verlassen. Davon haben 8 Firmen ihren Sitz in Reinach behalten.

Leistungsbereich Ruhe und Ordnung (LB 12)

Die Anzahl von Ruhe- und Ordnungsstörungsmeldung war in der vergangenen Periode stabil und blieb unter 250 Meldungen.

Die illegale Abfallentsorgung konnte wirksam bekämpft werden. Nach der Einführung der gebührenpflichtigen Abfallsäcke wurden jedoch die systematischen Abfallkontrollen eingestellt. Neu werden in enger Zusammenarbeit mit dem Werkhof Strassen Abfallsäcke und Wilddeponien durch die Polizei kontrolliert. Abfallsünder werden geahndet und gebüsst. Da sich die gelben offiziellen Gebührensäcke optisch von den alten unterscheiden, hat dies zu einer erheblichen Besserung und Rückläufigkeit der illegalen Abfallentsorgung beigetragen.

Leistungsbereich Schutz und Rettung (LB 13)

Die Einsatzbereitschaft von Feuerwehr und Bevölkerungsschutz war zu jeder Zeit gegeben; bei kantonalen Kontrollen wurden Bewertungen von «gut bis sehr gut» erreicht. Die kantonal definierten Schutzziele wurden immer eingehalten. Während der letzten Periode konnte der Leistungsbereich seine Einsatzbereitschaft bei diversen ausserordentlichen Ereignissen zeigen. So konnten selbst während der Corona-Pandemie die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr immer sichergestellt werden. Der Bevölkerungsschutz Birs wurde auch innerhalb der Ereignisbewältigung über eine längere Zeit eingesetzt und half z. Bsp. mit beim Aufbau und Betrieb der kantonalen Impfzentren. Der regionale Führungstab (RFS) hat diverse Ereignisse gemäss kantonaler Vorgaben geplant, vorbereitet und eingeübt. Dazu gehörten die Thematiken Strommangelage, Trockenheit und Notwasserversorgung.

1.6 Schnittstellen zu anderen Strategischen Sachplänen und Programmen

Die Strategischen Sachpläne sind in 9 thematische Sachbereiche unterteilt. Sie bilden jeweils ein eigenständiges Steuerungsinstrument des Einwohnerrats. Dennoch bestehen zwischen ihnen Zusammenhänge oder Abhängigkeiten, die es zu beachten gilt. Darüber hinaus gibt es Programme oder Grundsätze, die nicht einem spezifischen Strategischen Sachplan zugewiesen werden können, sondern über mehrere Sachpläne gesteuert werden müssen. Für den Strategischen Sachplan Bevölkerungsdienste und Sicherheit bestehen Abhängigkeiten zu folgenden Strategieplänen:

Mobilität: Die Sicherheitsaspekte innerhalb des Sachbereichs Mobilität bzw. des Leistungsbereichs Verkehrssicherheit bilden einen wichtigen Bestandteil polizeilicher Aufgaben, insbesondere die Schulwegsicherheit und die Parkraumbewirtschaftung.

Freizeit und Kultur: Die Organisation von Sport, Freizeit- und Kulturanlässen bedingt in der Regel Sicherheitsvorkehrungen, die nicht ohne Leistungen aus dem hier beschriebenen SSP auskommen.

Finanzierung: Eine enge Zusammenarbeit und Koordination der Registrierungstätigkeit von Personen im Stadtbüro und der Registrierung von steuerpflichtigen Einwohnerinnen und Einwohnern ist unabdingbar.

Ver- und Entsorgung: Im Ereignisfall (z.B. Überschwemmung) ist eine enge Kooperation mit der Wasserversorgung sowie dem Werkhof Strassen und damit eine Koordination der Leistungen vorzusehen. Die Abfallkontrollen werden in enger Zusammenarbeit mit dem Werkhof durchgeführt.

Raum, Bau und Umwelt: Für die Weiterentwicklung der Wirtschaft ist die Stadtentwicklung essenziell. Sie schafft zonenrechtliche Voraussetzungen, damit der Wirtschaftsstandort weiterhin attraktiv bleibt und sich weiterentwickeln kann. Die Grund- und Liegenschaftsbesitzer/innen sowie die Unternehmen werden bei der Planung und Gestaltung jederzeit involviert. Die Gestaltung von Aussenräumen spielt ebenfalls eine wichtige Rolle bezüglich des persönlichen Sicherheitsempfindens. Umgekehrt beeinflussen Anforderungen der Feuerwehr an den Aussenraum (zum Beispiel Aufstellflächen für Rettungsfahrzeuge, Wegführung) dessen Gestaltung. Deshalb gibt es auch zu diesem SSP diverse Schnittstellen, die es zu beachten gilt.

Soziales: Die Sozialberatung steht betreffend Anmeldungen für Ergänzungsleistungen ihrer Klientinnen und Klienten in regelmässigem Kontakt mit der AHV-Zweigstelle der Gemeinde, welche vom Stadtbüro geführt wird. Im Zusammenhang mit Bestätigungen für Klienten, welche für die Geltendmachung von subsidiären Leistungen nötig sind, sowie für Wohnsitzfragen ist das Stadtbüro ein wichtiger Partner. Im Bereich Ruhe und Ordnung besitzt die Gemeindepolizei eine Schnittstelle zur Jugendbeauftragten, welche eine Interventionsstelle Jugend im öffentlichen Raum führt.

1.7 Dauer und Kosten

Da die Leistungen dieses Sachbereichs im Grossen und Ganzen eher als langlebig, veränderungsresistent und konstant gelten, empfiehlt der Gemeinderat, die Strategie für diesen Sachbereich auf 7 Jahre, nämlich von 2026-2032 festzulegen.

Für die finanzielle Planung der Leistungsbereiche von 2026 bis Ende Laufzeit wurden folgende Parameter verwendet:

- Lohnkosten (Direkte Kosten der Leistungsbereiche; Querschnittsleistungen): +1 %, keine Teuerung, Ab- und Neuzugänge berücksichtigt
- Sach- und übrige Personalkosten: 0 % (keine Teuerung)
- Restliche Kostenarten: 0 %
- Direkte Erlöse (alle Erlöse, die nicht Transfer sind): 0 %
- Gemeinkosten: 0 % (keine Teuerung)
- Querschnittskosten: +1 % (analog Lohnkosten, da hauptsächlich Lohnbestandteile)
- Politikkosten: 0 %
- Transferkosten/-erlöse: 0 %

Die einzelnen Positionen des Kosten-/Erlösschemas und der Investitionsübersicht sind in Mio. CHF dargestellt und auf zwei Nachkommastellen gerundet. Die berechneten Totale basieren auf den exakten Zahlen, weshalb Rundungsdifferenzen auftreten können.

Der Finanzbedarf (Schätzungen pro Jahr in CHF, exkl. Transferkosten und -erträge, ohne Investitionen) beträgt insgesamt CHF 30.54 Mio. und setzt sich wie folgt zusammen:

2025	3.86 Mio. CHF	2028	3.74 Mio. CHF	2031	3.93 Mio. CHF
2026	3.67 Mio. CHF	2029	3.80 Mio. CHF	2032	3.91 Mio. CHF
2027	3.71 Mio. CHF	2030	3.83 Mio. CHF		

Die Planjahre im Jahres- und Entwicklungsplan werden mit den jeweils aktuellen Annahmen bezüglich Planungsparameter errechnet.

Strategischer Sachplan 2026 – 2032

2. Leistungsbereiche

2.1 Bevölkerung und Wirtschaft (LB 11)

- LEITSÄTZE / WIRKUNGEN**
- 2.1.1** Die Gemeinde Reinach garantiert der Einwohnerschaft sowie den hier ansässigen Unternehmungen und Gewerbetreibenden Rechtssicherheit und bietet zusätzliche Dienstleistungen an:
- Einwohnerinnen und Einwohner erhalten einen Nachweis für ihre Niederlassung oder ihren Aufenthalt;
 - Der Wirtschaftsstandort Reinach ist attraktiv und bei den Unternehmen beliebt;
 - Stimm- und Wahlberechtigte werden in die Lage versetzt, ihre politischen Rechte wahrzunehmen;
 - Hinterbliebene erhalten kompetente und rücksichtsvolle Beratung und Unterstützung bei der Bewältigung eines Todesfalls.
-

- LEISTUNGSAUFRAG**
- 2.1.2** Einwohnerinnen und Einwohner mit Wohnsitz in Reinach müssen sich im Stadtbüro registrieren lassen. Sie erhalten die Möglichkeit, Bescheinigungen, Beglaubigungen zu beziehen und Identitätskarten zu bestellen (noch bis ca. Ende 2026) und die AHV-Zweigstelle aufzusuchen. Auskunftssuchende können Informationen über die Gemeinde einholen.
- Zwischen Unternehmen, Grundeigentümer/innen, Investorinnen/en, Standortförderung Basel-Stadt, Gemeinderat und Verwaltung findet ein intensiver Kontakt statt, damit die heutigen und vor allem zukünftigen Bedürfnisse, Anliegen und Ausrichtungen der Reinacher Wirtschaft bekannt sind. Es wird eine Datenbank über verfügbare Areale und Immobilien mit freien Räumlichkeiten geführt, damit Unternehmen, die sich in Reinach ansiedeln möchten, rasch durch eine zentrale Fachstelle beraten und unterstützt werden können. Der Business Parc Reinach wird durch Erlass der Baurechtszinsen unterstützt, damit er Startup-Unternehmen mittels Beratung, Unterstützung und durch Vermietung von kostengünstigen Büroräumlichkeiten zu eigenständigen und erfolgreichen Unternehmen fördern kann.
- Hundehalterinnen und Hundehalter müssen ihre Hunde im Stadtbüro an- und abmelden. Es ist jährlich eine Gebühr pro Hund fällig. Sie kommen dafür in den Genuss von Hygieneinfrastrukturen für Hunde.
- Stimm- und Wahlberechtigte erhalten fristgerecht die Wahl- und Abstimmungsunterlagen; sie können Anträge für die politische Plakatierung (für Wahl- und Abstimmungen) stellen, sich Initiativen und Referenden beglaubigen lassen sowie von gut organisierten Abläufen zur Ergebnisermittlung profitieren.
- Hinterbliebene können bei einem Todesfall wählen, ob sie die Administration online erledigen möchten, oder sich telefonisch oder persönlich beim Bestattungsbüro beraten lassen möchten. Beim Besuch eines Friedhofs, treffen sie auf gepflegte Anlagen und Grabstätten. Gegen ein Entgelt können sie zudem das Grab ihrer Verstorbenen durch das gemeindeeigene Friedhofspersonal professionell pflegen und unterhalten lassen.
-

- 2.1.3** Die Bevölkerung soll Dienstleistungen in Zukunft verstärkt über das Internet erhalten. So können sie die Dienstleistungen flexibel und schnell beziehen (keine Wartezeiten am Schalter). Um die Nutzung von Online-Diensten zu erleichtern, werden die Dienstleistungen zusammen mit allen Gemeinden und dem Kanton auf einer einheitlichen Plattform in Richtung eines 24-Stunden-Services weiterentwickelt (sogenanntes E-Government). Die entsprechenden Dienstleistungen werden ab ca. 2026 auf der Gemeinde- und auf der Kantonshomepage laufend aufgeschaltet. Seit 2024 kann die Bevölkerung Termine ausserhalb der Öffnungszeiten im Stadtbüro online buchen. Damit hat die Bevölkerung die Wahl wie sie die Leistungen des Stadtbüros beziehen
-

Strategischer Sachplan 2026 – 2032

KOMMENTAR ZUR UMSETZUNG

möchte: spontan während der Öffnungszeiten, ausserhalb der Öffnungszeiten via Terminbuchung oder zukünftig online via E-Government. Ab 2031 werden in der EU nur noch biometrische Identitätskarten akzeptiert. Die heutigen nicht-biometrischen Schweizer Identitätskarten können somit nicht mehr für Reisen in die EU verwendet werden. Der Kanton beabsichtigt, bereits ab Ende 2026 die biometrischen Identitätskarten einzuführen. Diese können voraussichtlich jedoch nicht mehr auf den Gemeinden bezogen werden. Sie müssen wie beim Pass in Liestal oder Basel (Passbüro) beantragt werden.

Es finden jährliche Treffen zwischen den Unternehmen, den Grundeigentümer/innen/Liegenschaftsbesitzer/innen und potenziellen Investorinnen/-en statt. Dadurch wird die Weiterentwicklung der Wirtschaft in Reinach unterstützt und gefördert. Mit der kantonalen Standortförderung Baselland wird ein enger Austausch gepflegt, damit rasch auf Anfragen von Unternehmen reagiert werden kann. Der Verkauf der Liegenschaft Kägenhofweg 5 an den Business Parc oder an einen andere/n Käufer/in muss bis Ende 2027 abgeschlossen sein.

Die Anzahl Hunde in Reinach ist seit 2018 deutlich gestiegen. Die Hundegebühren sollen weiterhin die Vollkosten decken.

Im Planjahr 2028 wird sich das Saldo Basiskosten einmalig erhöhen, da dann CHF 65'000 für 2 zusätzliche Wahltermine eingeplant werden müssen (Wahlen von Gemeinderat und Einwohnerat).

2.1.4 Wirkungsziele

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2026-2032
Dienstleistungen des Stadtbüros können flexibel und schnell mit oder ohne Präsenz bezogen werden.	Anzahl begründete Reklamationen pro Jahr	k.A.	<2
Hinterbliebene fühlen sich pietätvoll und einfühlsam beraten und begleitet. Bei Angehörigen hinterlassen die Friedhofgestaltung und Grabpflege einen gepflegten Eindruck.	Anzahl begründeter Reklamationen pro Jahr	0	< 2
Der Wirtschaftsstandort Reinach erfüllt die wichtigsten Standortbedürfnisse und ist bei bestehenden und neuen Unternehmen beliebt.	Die Bedürfnisse der Unternehmen sind bekannt und werden laufend mittels einer Mindestanzahl an Unternehmensbesuchen pro Jahr ermittelt.	13	>12
	Ein jährlicher Austausch mit der Standortförderung Baselland über den Wirtschaftsraum Reinach und deren freien Parzellen und Räumlichkeiten findet statt.	k.A.	=1
	Die CMS hat ihre bestehenden Baurechtsverträge im Wirtschaftsgebiet Kä-	k.A.	31.12.2027

Strategischer Sachplan 2026 – 2032

	gen erneuert, damit sich zukünftige Investitionen in bestehende oder neue Liegenschaften lohnen.		
	Eine neue umfassende Wirtschaftsentwicklungsstrategie liegt vor.	k.A.	31.12.2028
Die Unternehmen sind untereinander und zu den Behörden gut vernetzt, fühlen sich wohl und tragen weiterhin zum Wachstum des Standorts Reinach bei.	Die Gemeinde organisiert alle zwei Jahre einen Networking-Anlass zwischen den Unternehmen, den Grundeigentümer/Liegenschaftsbesitzer und potenziellen Investoren, um die Vernetzung und Weiterentwicklung des Standorts zu fördern.	k.A.	>3
Startup-Unternehmen aus dem Business Parc bleiben in Reinach und tragen zum Wachstum des Standorts bei.	Anzahl Startup-Unternehmen im Durchschnitt pro Jahr, die den Business Parc verlassen und in Reinach ihren Sitz behalten.	1	>1
Der Business Parc unterstützt möglichst viele Startup-Unternehmen.	Durchschnittlicher Vermietungsstand der Räumlichkeiten im Business Parc.*	90%	>90%
Die Bewirtschaftung der Hundehaltung ist durch die dafür erhobenen Gebühren mehrheitlich gedeckt.	Kostendeckungsgrad (Einnahmen aus den Hundengebühren dividiert durch sämtliche Kosten «Vollkosten»)	97%	>95%
Die Wahlen und Abstimmungen wurden korrekt durchgeführt.	Anzahl gutgeheissene Beschwerden	0	0

*Eine 100%-Auslastung ist nicht gewünscht, da immer genügend Raum zur Verfügung stehen muss, um neue Unternehmen aufzunehmen.

2.1.5 Kosten/Erlöse (in Mio. CHF)*

<i>Stufenrechnung</i>	<i>IST 2024</i>	<i>BU 2025</i>	<i>VA 2026</i>	<i>Plan 2027</i>	<i>Plan 2028</i>	<i>Plan 2029</i>	<i>Plan 2030</i>	<i>Plan 2031</i>	<i>Plan 2032</i>
Direkte Kosten / Gemeinkosten	1.77	1.74	1.63	1.64	1.65	1.67	1.68	1.69	1.70
Direkte Erlöse	-0.61	-0.58	-0.62	-0.62	-0.62	-0.62	-0.62	-0.62	-0.62
Saldo Basiskosten	1.16	1.16	1.01	1.02	1.03	1.04	1.06	1.07	1.08
Kapitaldienst	0.15	0.14	0.13	0.13	0.12	0.12	0.11	0.10	0.10
Querschnittskosten	0.17	0.19	0.17	0.17	0.18	0.18	0.18	0.18	0.18
Saldo Verwaltungskosten	1.48	1.49	1.31	1.32	1.33	1.34	1.35	1.35	1.36
Politikkosten	0.03	0.03	0.02	0.02	0.02	0.02	0.02	0.02	0.02
Vollkosten exkl. Transfer	1.50	1.52	1.33	1.34	1.35	1.36	1.37	1.37	1.38
Transferkosten/-erträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Vollkosten inkl. Transfer	1.50	1.52	1.33	1.34	1.35	1.36	1.37	1.37	1.38

Strategischer Sachplan 2026 – 2032

2.2 Ruhe und Ordnung (LB 12)

2.2.1 Menschen, Tier und Umwelt sind vor externen Störungen geschützt. Menschen fühlen sich sicher.

LEITSÄTZE /
WIRKUNGEN

Reinach führt eine eigene Gemeindepolizei, welche schnell, flexibel, wirksam und angemessen auf Verstösse gegen die öffentliche Ordnung (Ruhe und Ordnung) reagiert.

2.2.2 Einwohnerinnen und Einwohner, Flottante (unregistrierte Personen, Durchreisende) und Unternehmungen fühlen sich sicher und sind von der Polizei Reinach professionell, flexibel und serviceorientiert betreut.

LEISTUNGS-AUFTRAG

Die Polizei achtet auf die Einhaltung der Rechtsordnung. Zu diesem Zweck ist sie präventiv auf dem Gemeindegebiet präsent, sucht den Kontakt zur Bevölkerung (Community Policing) und setzt ihre Mittel verhältnismässig ein. Bei Verstössen gegen diese Ordnung interveniert sie angemessen.

Mit der Jugendpolizei nimmt sie sich speziell den Anliegen und Bedürfnissen von Jugendlichen an. Analog dazu erbringt sie auch Dienstleistungen für ältere Menschen und geht speziell auf deren Bedürfnisse ein.

Die Polizei achtet auf die Umsetzung der Rechtsordnung und vermittelt das Gefühl von Sicherheit: Sie patrouilliert zu diesem Zweck regelmässig zu Fuss, mit dem Fahrrad oder mit dem Fahrzeug. Sie berät die Bevölkerung fachkundig; unterstützt die Partnerorganisationen (Polizei Basel-Landschaft, Polizeikooperation, Sanität, Feuerwehr etc.). Sie erteilt anlassbezogene Bewilligungen (Gelegenheitswirtschaftspatente, Bewilligungen für musikalische Unterhaltung etc.), Ausnahmbewilligungen (Fahr- und Parkbewilligungen) und sie bezeugt Wohnungsabnahmen.

Sie steht der Bevölkerung von Montag bis Freitag tagsüber zur Verfügung. Am Abend und in der Nacht werden sonntags bis donnerstags die Dienste der Securitas in Anspruch genommen. In den Monaten März–Oktober patrouilliert in der Nacht die Polizeikooperation Birs-Leimental (Aesch, Therwil, Oberwil, Reinach) freitags und samstags im Kooperationsgebiet. In den Wintermonaten (November–Februar) wird jeweils ein Nachtdienst entweder freitags oder samstags geleistet.

2.2.3 Die Polizei Reinach betreibt zusammen mit den Gemeinden Aesch, Oberwil und Therwil weiterhin die erfolgreiche Polizei-Kooperation Birs-Leimental. Dadurch können während des ganzen Jahres an den Wochenenden Nachtdienste im Kooperationsgebiet geleistet werden. Die Polizei Reinach soll weiterhin als positiv wahrgenommen werden und ist zudem offen für die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen. Die Polizei Reinach engagiert sich für Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen im Bereich Sicherheit und Prävention. So werden beispielsweise Verkehrsschulungen der Kantonspolizei durch die Gemeindepolizei personell unterstützt, um gemeinsam die Verkehrssicherheit zu fördern. Zusätzlich werden die Schülerinnen und Schüler bei den Schulwegkontrollen präventiv auf Fehlverhalten aufmerksam gemacht. Die Jugendpolizei vernetzt sich mit den kommunalen Fachpersonen im Kinder- und Jugendbereich, um den Zugang zu den Jugendlichen und den sich abzeichnenden Trends zu erhalten. Ältere Menschen werden in den Bereichen Sicherheit im Alltag, im Verkehr, digitale Medien etc. unterstützt.

KOMMENTAR ZUR UMSETZUNG

Das Bewilligungswesen soll auch online über die kantonale Plattform angeboten werden. Die Einführung wird forciert, sobald die wichtigsten Leistungen im Stadtbüro online sind.

Strategischer Sachplan 2026 – 2032

2.2.4 Wirkungsziele

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2026-2032
Durch gezielte Aktionen im Bereich Prävention, wie zum Beispiel sichtbare Polizeipräsenz, Verkehr oder bei Veranstaltungen, soll die Polizei Reinach von der Bevölkerung wahrgenommen werden.	Jährliche Teilnahme an Schwerpunktaktionen	10	> 10
Die Polizei Reinach wirkt aktiv bei Anlässen mit Kindern, Jugendlichen und älteren Menschen mit. (Prävention Fahrradschulung, Schulklassen, Jugendarbeit, Verhalten im Alltag, digitale Medien etc.)	Jährliche Teilnahme an Anlässen	8	>7

2.2.5 Kosten/Erlöse (in Mio. CHF)**

Stufenrechnung	IST 2024	BU 2025	VA 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031	Plan 2032
Direkte Kosten / Gemeinkosten	0.26	0.28	0.25	0.26	0.26	0.26	0.27	0.27	0.27
Direkte Erlöse	-0.01	-0.01	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Saldo Basiskosten	0.25	0.27	0.25	0.25	0.26	0.26	0.26	0.26	0.27
Kapitaldienst	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.01	0.02	0.02	0.02
Querschnittkosten	0.02	0.03	0.03	0.03	0.03	0.03	0.03	0.03	0.03
Saldo Verwaltungskosten	0.27	0.30	0.28	0.28	0.28	0.29	0.31	0.31	0.31
Politikkosten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Vollkosten exkl. Transfer	0.28	0.30	0.28	0.28	0.29	0.30	0.31	0.31	0.32
Transferkosten/-erträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Vollkosten inkl. Transfer	0.28	0.30	0.28	0.28	0.29	0.30	0.31	0.31	0.32

2.2.6 Investitionen**

Objekt	BU 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031	Plan 2032
Transportfahrzeug für Radargerät				65'000				
Patrouillenfahrzeug Polizei					110'000			
Total	0	0	0	65'000	110'000	0	0	0

** Bei den Totalen können Rundungsdifferenzen auftreten.

Strategischer Sachplan 2026 – 2032

2.3 Schutz und Rettung (LB 13)

- 2.3.1** Mensch, Tier und Umwelt können bei Bedrohung durch Brand-, Elementar- und technische Ereignisse auf effizienten und raschen Einsatz der Rettungskräfte zählen.

LEITSATZE

- 2.3.2** Der Zweckverband «Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs» (Feuerwehr Birs) kommt gemäss kantonalen Vorgaben zum Einsatz.

LEISTUNGSAUFRAG

Zur Einhaltung der Sicherheitsrichtlinien plant und führt die Gemeinde in gemeindeeigenen Gebäuden Sicherheitsbegehungen durch. Gemäss Vorgabe der Gebäudeversicherung bzw. der Vereinigung kantonalen Feuerversicherungen werden Einsatzunterlagen erstellt oder eingefordert, die den Ereignisdiensten die Orientierung erleichtern und ihnen einen effizienteren Einsatz ermöglichen.

Der «Bevölkerungsschutzverbund Birs» (BSV Birs), bestehend aus der Bevölkerungsschutzkommission, der Zivilschutz-Kompanie und dem Regionalen Führungsstab (RFS), wird vor allem zur Bewältigung oder Abwendung von Katastrophen, Notlagen und schweren Mangellagen eingesetzt. Die Kernaufgaben sind die Betreuung Schutzsuchender Personen, Kulturgüterschutz, Instandstellungs- und Sicherungsarbeiten, periodische Schutzraumkontrollen, Unterstützung der anderen Blaulichtorganisationen, sowie Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft.

Bei öffentlichen Gebäuden und Anlagen werden bauliche und organisatorische Sicherheitsmängel zwecks Verhütung von Unfällen und Schäden aufgezeigt, sowie die Dauerbenutzenden entsprechend geschult und beübt.

Im militärischen Bereich wird die vorgeschriebene Infrastruktur bereitgestellt und unterstützt. Dazu gehört insbesondere auch die Beteiligung am Zweckverband Schürfeld, der den dienstpflichtigen Reinacherinnen und Reinachern das Erfüllen der obligatorischen Schiesspflicht ermöglicht.

Strategischer Sachplan 2026 – 2032

2.3.3 Im Fokus der Einsatzdienste «Feuerwehr Birs und BSV Birs» stehen ein hoher Dienstleistungsservice, sowie eine ständige Einhaltung der Schutzziele.

KOMMENTAR ZUR UMSETZUNG

Vorhersehbare Ereignisse und die entsprechenden Aufgaben, die im Falle eines Ereignisses mit hoher Wahrscheinlichkeit durch die Feuerwehr und den Bevölkerungsschutz zu lösen sind, müssen rechtzeitig und kompetent geplant und geübt werden. Die Planungen und Übungen werden laufend nach neuesten Erkenntnissen analysiert und aktualisiert.

Die gesetzlichen Leistungen der Feuerwehr werden durch den per 1. Januar 2025 gegründeten Zweckverband «Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs» erbracht. Der Feuerwehr Birs gehören die Gemeinden Aesch, Pfeffingen, Grellingen, Arlesheim, Duggingen und Reinach an. Die neue Organisation setzt dabei schwergewichtig weiterhin auf das bewährte und wertvolle Milizsystem, welches durch Berufspersonal unterstützt und wo nötig entlastet werden soll. In allen Bereichen und Stufen wird in die Ausbildung investiert und der Nachwuchs durch unterstützende Massnahmen gefördert, damit weiterhin ausreichend Leute im Milizsystem zur Verfügung stehen. Mit neuen flexiblen Dienstmodellen wird die Attraktivität gesteigert und die Verfügbarkeit von Milizpersonal vor allem während des Tages erhöht. Die von der Feuerwehr verursachten Personalkosten sollen weiterhin durch den Feuerwehrpflichtersatz gedeckt werden können.

Der hohe Leistungsstandard der Feuerwehr Birs und des BSV Birs sind durch eine bewusste und kontinuierliche Förderung und Qualitätssicherung auf allen Ebenen und in allen Bereichen zu halten oder wo möglich durch das Ergreifen folgender Massnahmen auszubauen:

- Gemeinsame Weiterentwicklung des BSV Birs und der Feuerwehr Birs in der Region Birs auf strategischer und operativer Ebene zum Beispiel in einem Mehrzweckverband.
- Ständige Weiterentwicklung der Feuerwehr Birs in personeller, materieller und ausbildungstechnischer Hinsicht. Laufende Optimierung der Einsatz- und Ausbildungsstrukturen der neuen Feuerwehrorganisation.
- Konsolidierung und Optimierung der Standortstrategie von Feuerwehr, Zivilschutz, Sanität und Gemeindepolizei. Zusammenzug der Mittel an verkehrstechnisch gut angeschlossenen Standort zur Optimierung der Ausrückzeiten. Zudem Nutzung von maximalen Synergieeffekten zwischen den Diensten, welche die Kosten- und Einsatzeffizienz steigern soll.
- Verstärkte Zusammenarbeit und die Nutzung von Synergien zwischen der Feuerwehr Birs und BSV Birs.
- Effiziente Beschaffung von Fahrzeugen und Material sowie die Förderung eines übergeordneten gemeinsamen Einkaufs.

2.3.4 Wirkungsziele

Ziel	Indikator	Ist 2024	Soll 2026-2032
Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr ist im Rahmen der kantonalen Vorschriften jederzeit gegeben. ¹	Kantonale Kontrollen der Einsatzbereitschaft mit den Bewertungsmöglichkeiten «erfüllt» oder »nicht erfüllt» werden mit der Wertung «erfüllt» abgeschlossen.	k.A.*	erfüllt
	Die Einsatzkräfte sind bei dringlichen Einsätzen gemäss Vorgaben rechtzeitig vor Ort.***	6.26	<10 Minuten
Die Kosten der Feuerwehr sind mehrheitlich über die Feuerwehrpflichtabgaben gedeckt.	Einnahmen dividiert durch Vollkosten	erfüllt	>95%

Strategischer Sachplan 2026 – 2032

Die Einsatzbereitschaft des Bevölkerungsschutzverbands Birs ist im Rahmen der qualitativen Vorschriften jederzeit gegeben. ²	Kantonale Kontrollen der Einsatzbereitschaft mit den Bewertungsmöglichkeiten «erfüllt» oder »nicht erfüllt» werden mit der Wertung «erfüllt» abgeschlossen.	Erfüllt**	erfüllt
---	---	-----------	---------

* letzter Wert aus dem Jahr 2021 (= gut bis sehr gut)

** letzter Wert aus dem Jahr 2024 (=sehr gut)

***nach Alarmeingang

¹ Anforderungen sind in der Verordnung über die Feuerwehr (FWV) in §7 definiert: https://bl.clex.ch/app/de/texts_of_law/760.11

² Anforderungen werden im Leistungsprofil Zivilschutz definiert: <https://www.baselland.ch/resol-veuid/d6d3b192b6294254ac06b56fb097c647>

2.3.5 Kosten/Erlöse (in Mio. CHF)**

<i>Stufenrechnung</i>	<i>IST 2024</i>	<i>BU 2025</i>	<i>VA 2026</i>	<i>Plan 2027</i>	<i>Plan 2028</i>	<i>Plan 2029</i>	<i>Plan 2030</i>	<i>Plan 2031</i>	<i>Plan 2032</i>
Direkte Kosten / Gemeinkosten	2.45	2.88	3.00	3.02	3.04	3.07	3.08	3.17	3.13
Direkte Erlöse	-1.11	-1.30	-1.40	-1.40	-1.40	-1.40	-1.40	-1.40	-1.40
Saldo Basiskosten	1.35	1.58	1.60	1.62	1.64	1.67	1.68	1.78	1.73
Kapitaldienst	0.35	0.10	0.09	0.10	0.10	0.10	0.10	0.09	0.09
Querschnittkosten	0.26	0.32	0.33	0.33	0.33	0.34	0.34	0.34	0.35
Saldo Verwaltungskosten	1.96	2.00	2.01	2.05	2.07	2.10	2.11	2.21	2.17
Politikkosten	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Vollkosten exkl. Transfer	2.00	2.04	2.05	2.08	2.11	2.14	2.15	2.25	2.21
Transferkosten/-erträge	-0.97	-1.10	-1.02	-1.02	-1.02	-1.02	-1.02	-1.02	-1.02
Vollkosten inkl. Transfer	1.03	0.94	1.03	1.06	1.08	1.12	1.13	1.23	1.19

2.3.6 Investitionen***

<i>Objekt</i>	<i>BU 2025</i>	<i>Plan 2026</i>	<i>Plan 2027</i>	<i>Plan 2028</i>	<i>Plan 2029</i>	<i>Plan 2030</i>	<i>Plan 2031</i>	<i>Plan 2032</i>
Ersatz Mannschaftstransporter Zivilschutz				35'000				
Dachsanierung Schürfeld		114'540						
Total	0	114'540	0	35'000	0	0	0	0

*** Bei den Totalen können Rundungsdifferenzen auftreten.

3. Anträge

Der Gemeinderat unterbreitet dem Einwohnerrat folgenden Antrag zur Beschlussfassung:

- ://: 1. Der Einwohnerrat genehmigt den Strategischen Sachplan «Bevölkerungsdienste und Sicherheit» mit den Leistungsaufträgen sowie den Wirkungs- und Kostenzielen für die Leistungsbe-
reiche «Bevölkerung und Wirtschaft», »Ruhe und Ordnung» sowie «Schutz und Rettung».

Gemeinderat Reinach BL



Ferdinand Pulver
Gemeindepräsident



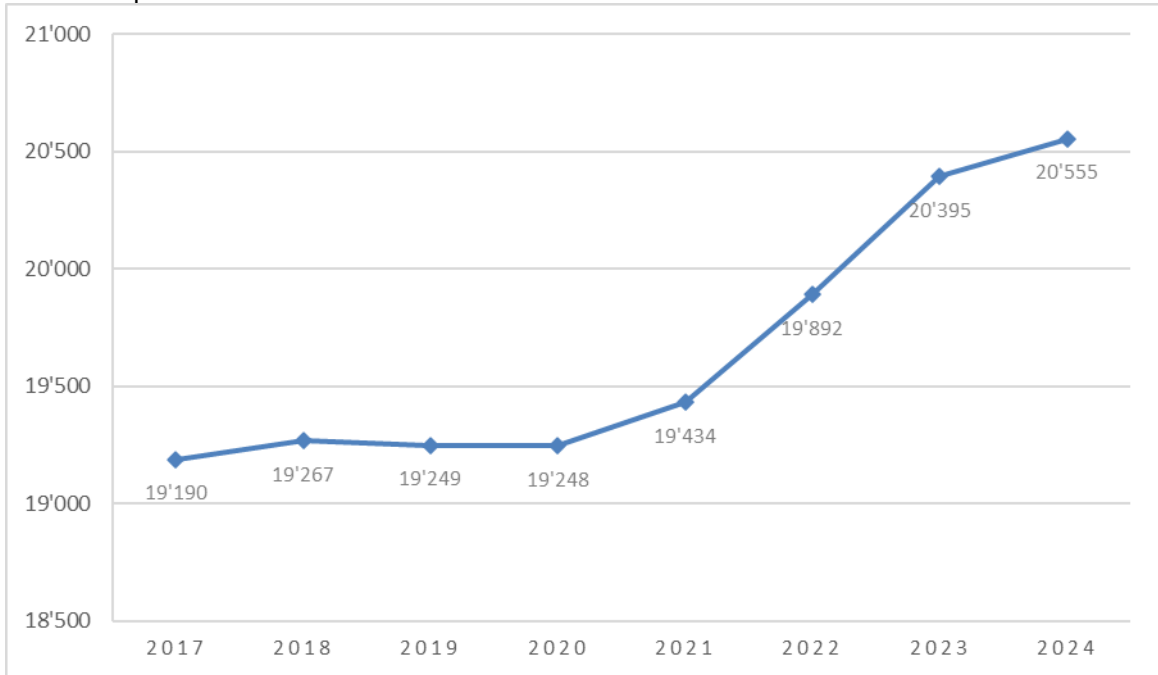
Thomas Sauter
Geschäftsleiter

4. Anhänge

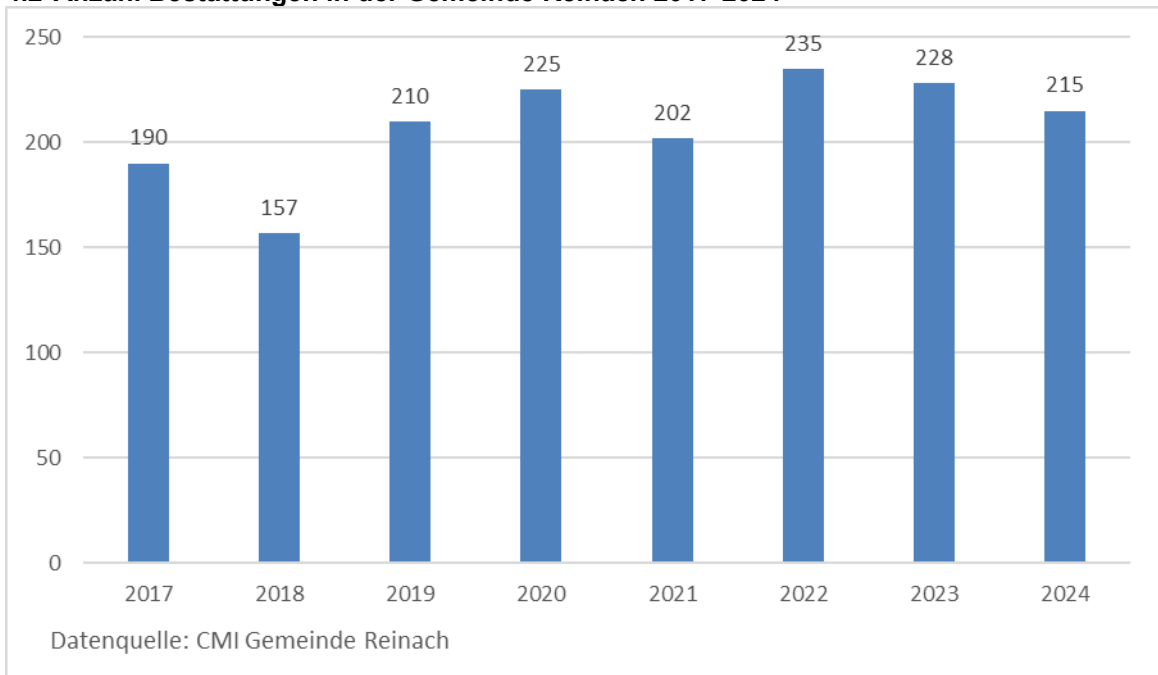
Die folgenden Statistiken leisten einen Beitrag zum besseren Verständnis der vorgängig formulierten Leistungsaufträge, Umsetzungskommentare und Wirkungsziele. Im besten Fall dienen sie als Hilfsmittel oder sogar als konkrete Entscheidungsgrundlage für die Überprüfbarkeit der Ziele.

4.1 Bevölkerungsentwicklung in der Gemeinde Reinach 2017-2024

Datenquelle: Jahresberichte der Gemeinde Reinach und Zahlenfenster BL

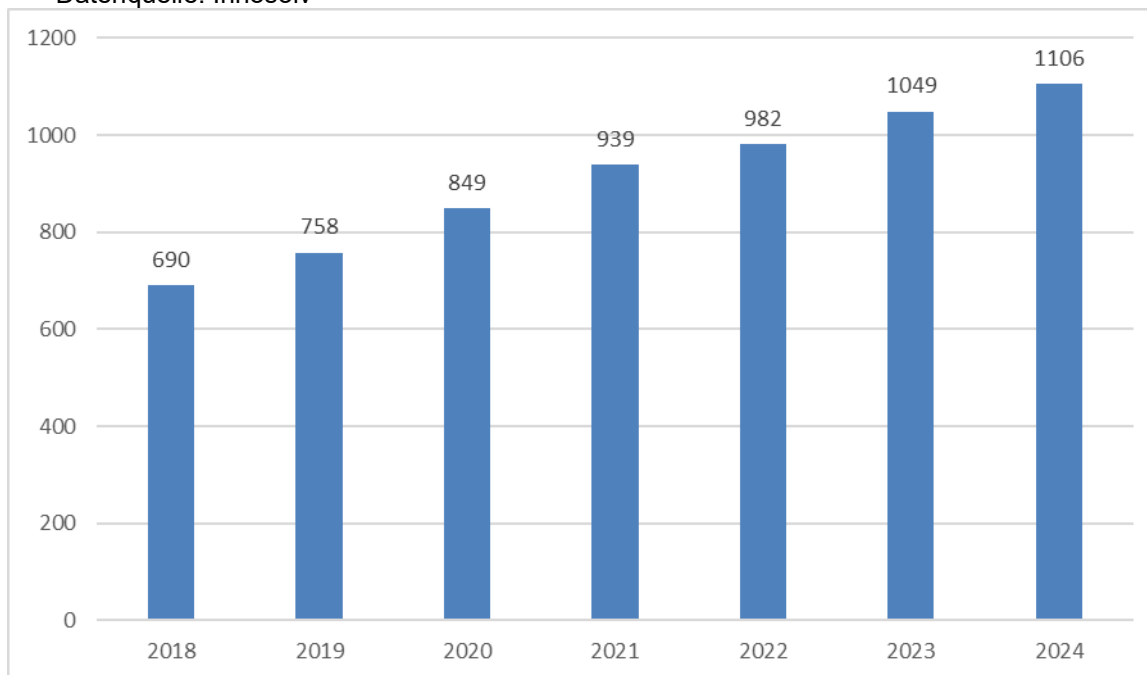


4.2 Anzahl Bestattungen in der Gemeinde Reinach 2017-2024



4.3 Anzahl Hunde in der Gemeinde Reinach 2018-2024

Datenquelle: Innosolv



4.4 Anzahl Arbeitsstätten in der Gemeinde Reinach 2022

Branchenbezeichnungen nach NOGA (Nomenclature générale des activités économiques) 2008

In Reinach sind gesamthaft 1'270 Arbeitsstätten gemeldet (Stand 2022)

Anteil in %	Arbeitsstätten nach Branche in der Gemeinde Reinach 2022
17	Erbringung von freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen
15	Gesundheits- und Sozialwesen
14	Handel, Instandhaltung, Rep. V. Motorfahrzeugen
8	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
7	Baugewerbe
6	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
6	Erziehung und Unterricht
6	Verarbeitendes Gewerbe, Herstellung von Waren
6	Information und Kommunikation
4	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
3	Kunst, Unterhaltung und Erholung
3	Verkehr und Lagerei
3	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie
2	Grundstücks- und Wohnungswesen
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
0	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
0	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung

Quelle: Amt für Daten und Statistik (https://statistik.bl.ch/web_portal/6_4_9)

4.5 Begründete Ruhe- und Ordnungsstörungsmeldungen 2017-2024



4.6 Feuerwehreinsatzstatistik 2014-2024

